

„Stern des Sports“ für Schwimmfreunde

Der Verein betreibt und besitzt seit 2012 das Hallenbad Rheurdt, das ein großes Angebot für Senioren und Kinder bietet. Die Auszeichnung ist mit 1500 Euro dotiert.



Vorstandsmitglieder der Schwimmfreunde, Rheurdt's stellvertretende Bürgermeisterin und der Kreissportbund Kleve freuen sich. FOTO: GERHARD SEYBERT

RHEURDT |(RP) „Vom „Hallenbadretter“ zum nachhaltigen Vereinsmanagement“ — das mittlerweile über zehn Jahre bestehende Engagement der Schwimmfreunde Rheurdt wurde mit dem „Großen Stern des Sports“ in Bronze ausgezeichnet. Mit großer Freude überreichten Wilfried Bosch, Vorstandsmitglied der Volksbank an der Niers, und Lutz Stermann, Geschäftsführer des Kreissportbunds Kleve, den Bronzestern im Rahmen einer kleinen Preisverleihung im Hause der Volksbank an die Mitglieder der Schwimmfreunde.

Die Auszeichnung auf lokaler Ebene ist mit 1500 Euro dotiert und damit eine willkommene Unterstützung für die Fortführung der Vereinsarbeit. 2012 übernahmen die Schwimmfreunde den Betrieb des Hallenbads Rheurdt, seit

2016 ist der Verein auch Eigentümer des Gebäudes. Mit einem breiten Angebot — vom „Senienschwimmen“ über Kinder-Schwimmkurse bis hin zur Kinder- und Jugendarbeit der DLRG Rheurdt-Schaephuysen — ist das Bad bis heute Anlaufstelle für Menschen aus dem Ort und darüber hinaus. Möglich wird dies durch ein mittlerweile professionelles Vereins- und Gebäudemanagement, zu dem auch die energetische Sanierung des Bads gehört und in das jährlich etwa 2000 Stunden ehrenamtlicher Arbeit fließen.

Als Gewinner des „Großen Stern des Sports“ in Bronze auf lokaler Ebene qualifiziert sich der Verein automatisch für das Landesfinale um die „Sterne des Sports“ in Silber. Die Finalisten auf Bundesebene konkurrieren um den „Großen Stern des Sports in Gold“, der bei der großen Preisverleihung in Berlin von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier übergeben wird.

Seit 2004 schreiben die Volksbanken Raiffeisenbanken gemeinsam mit dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) den Wettbewerb „Sterne des Sports“ erfolgreich aus. Seitdem flossen den teilnehmenden Sportvereinen mehr als 7,5 Millionen Euro für die Förderung ihres gesellschaftlichen Engagements zu. Für die „Sterne des Sports 2024“ kann man sich bereits bewerben.